

H. LAURENS, PARIS

Neue Bände der Serie „Manuels d'Histoire de l'Art“:

Gillet, L., La Peinture (XVII^e et XVIII^e siècles.) Frs. 10.—

Hourticq, L., La Peinture (des origines au XVI^e siècle.) Frs. 10.—

Jean, R., La Peinture (du XIX^e siècle à nos jours) Frs. 10.—

Nur hier angezeigt!

Z In meinem Verlage erschien:

Rauschen, G., Neues Licht aus dem alten Orient. (Keilschrift u. Papyrussfunde aus dem jüdisch-christlichen Altertum, Ausgrabungen der Menassstadt.) IV. 62 S. M. —.80 ord.

David, E., De obiecto formalis Actus Salutaris disquisitio dogmatica. VIII. 70 S. M. 1.50 ord.

Terwelp, Gerh., Die Reden und Briefe der Apostel mit Einschluß der Apokalypse in deutscher Nachbildung und Erläuterung. 2., verbesserte Auflage. VIII. 427 S. Brosch. M. 3.—, geb. in Lwd. M. 3.60.

Peters, F. J., Katholische Religionslehre für Oberlyzeen u. Studienanstalten. III. Teil. Die Glaubenslehre. Geb. in Lwd. M. 1.50. — IV. Teil. Apologetik. Geb. in Lwd. M. 1.80

Mit dem 4. Teil ist das Buch komplett.

Förnemann, Ernst, Altdeutsches Namenbuch. II. Band. Ortsnamen, bearbeitet von H. Jellinghaus. 10. Viefg. Subscriptionspreis 5 M.

In einigen Wochen erscheinen:

Die Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter, bearb. v. Rich. Knipping. III. Band. 2. Hälfte.

Sauerland, Urkunden und Regesten zur Geschichte der Rheinlande. Aus dem vatikanischen Archiv VII. Band, hrsg. v. W. Thimme.

Mit dem 7. Bande wird das Werk vollständig. Ein ausführliches Register über alle 7 Bände wird noch folgen.

Bonner Studien zur englischen Philologie, hrsg. von Prof. Bühlbring.

Heft 6—10.

Renaissance u. Philosophie, hrsg. v. Prof. Dr. Dhroff. Heft 7—12.

Rabatt 25%.

Unverlangt versende ich nicht.

Bonn, im April 1913.

Peter Hanstein,
Verlagsbuchhandlung.

Z Soeben ist erschienen:

The domestic Ritual according to the school of Bharadvāja

edited in the original sanskrit with an Introduction and List of words

by

Henriette J. W. Salomons, Litt.D.

127 pp. incl. 90 pp. Sanskrit Text.

Preis M. 6.—.

Leiden, 5. Mai 1913.

Buchhandlung und Druckerei
vormals E. J. Brill.

Z Soeben erschien:

Wer war Mose?

Eine religionsgeschichtliche Untersuchung

von

Dr. Daniel Völter

Professor der Theologie
in Amsterdam

Preis M. 1.—

Leiden, 5. Mai 1913.

Buchhandlung und Druckerei
vormals E. J. Brill.

Z Soeben erschien in meinem Kommissionsverlag:

Arnecke, Fr., Die Hildesheimer Stadtschreiber bis zu den ersten Anfängen des Syndikats und Sekretariats 1217—1443. 210 Seiten und 2 Lichtdrucktafeln. Gr. 8^o. M. 6.50 ord., M. 4.85 netto.

Zum erstenmal wird das mittelalterliche Urkunden- und Stadtbuchwesen einer deutschen Bischofsstadt im vorliegenden Buche ausführlich dargestellt. Die Arbeit, die neben kultur- und rechtshistorisch Interessantem besonders das Finanzverwaltungswesen des mittelalterlichen Hildesheim und seine Buchführung eingehend untersucht, bespricht alle seit dem 14. Jahrhundert in Hildesheim in Gebrauch befindlichen Stadtbücher unter Zugrundelegung der Einteilung, die Professor Konrad Beyerle in Göttingen dafür aufgestellt hat. Hierdurch ist das Buch eine Vorarbeit für die von der historischen Kommission für Niedersachsen geplante hannoversche Stadtbuchinventarisierung.

Der geringen Auflage wegen kann ich nur in beschränkter Anzahl und nur auf kurze Zeit in Kommission liefern.

Marburg i. H. Moritz Spieß.

Vom Mai bis September

ziehen Hunderttausende in die Alpen, alle

Z haben Interesse an: **Z**

Marzell,

Pflanzenwelt der Alpen

reich illustr. Geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40.

Penck, Naturgewalten
im Hochgebirge

reich illustr. Geh. M. 2.50, gebd. M. 3.50.

Die ständige Auslage der Bücher dürfte sich gut bezahlt machen. Bitte ergänzen Sie Ihr Lager. Bestellzettel anbei!

Strecker & Schröder, Stuttgart

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Das Jahrbuch der Millionäre

von Rudolf Martin, früherer Regierungsrat im Reichsamt des Innern.

Z Bisher erschienen folgende 7 Bände gebunden à 10 M. ord., 7.50 M. netto bar; von 2 Expl. ab auch mit Rücksendungsrecht auf 6 Monate u. 7/6 auch gemischt:

Westfalen, Anfang Mai 1913.

Schlesien, Mitte April 1913.

Rheinprovinz, Ende März 1913.

Brandenburg, 27. Nov. 1912.

Berlin, 4. Nov. 1912.

Hanfsstädte, 1. August 1912.

Aggr. Sachsen, Mitte Mai 1912.

Barpreis bei 2 Ex. u. mehr nur M. 7.25 u. 7/6 auch gemischt.

Weißer u. roter Verlangzettel!

Auslieferung in Leipzig durch Siegmund & Volkning, in Berlin durch meinen Verlag.

Verlag Rudolf Martin,
Berlin NW. 7, Neue Wilhelmstr. 9,
Hotel „Der Königshof“.
Tel.: Zentrum 9429, 11996.